

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 52 (1926)
Heft: 45

Artikel: Binsenweisheiten
Autor: Weiss, Philipp
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-459976>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Dr. G. WANDER'S
MALZZUCKER

Das
alte gute
Hustenmittel
Überall erhältlich



Als

Blutreinigung

wirkt heilsam und schmeckt gut

Model's Sarsaparill

Nur echt in Flaschen zu 5 Fr. und 9 Fr. in den Apotheken.
Pharmacie Centrale, Madlener-Gavin, Rue de Mont-Blanc 9, Genf.

Binsenweisheiten

Von Hans Philipp Weig

Die Kunst.

Echte Gebilde der Kunst soll man nicht miteinander vergleichen, sondern in Gegenwart des einen stets des andern vergessen.

*

Einst ging man ins Theater, um sich zu sammeln, heute soll es uns zerstreuen.

*

Die Kunst ist eine Blume des harten Bodens und des Sturmes: sie braucht Entbehrung oder Leidenschaft.

*

Ein Dichter, der am Schreibtisch komponiert, ist wie Löschpapier: er saugt übriggebliebene Tinte auf.

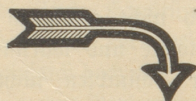
*

Das Leben und die Kunst.

Der Zufall ist zuweilen der genialste Regisseur.

*

Das Leben ist oft so kitschig, daß es für die Kunst nicht geeignet erscheint.



Vereinsbühnen

Spielen Sie die
EINAKTER von

Paul Altheer:

Das helvetische Bilderbuch

*Gemeinderats
Helvetia mit dem Bubikopt
Der Prinz
Fest in Zürikon
Der Fünfampfen-Apparat*

Spieldauer je eine halbe Stunde
6—8 Personen

Aktuell! Schweizerisch!

Verlangen Sie mit
Porto-Einlage von 20 Cts. in Briefmarken
Probeexemplare à Fr. 1.20.

**vom Nebelspalter-Verlag
in Rorschach.**

Kurszettel und Kunst haben nicht nur ihre Anfangsbuchstaben gemeinsam: sie vereinigen sich heute in jeder Theaterpause.

*

Publikum und Dichter leben in wilder Ehe, die aber nicht getrennt werden kann.

*

Das Leben ist der Brennstoff der Kunst.

*

Kunst ist Leben, das uns das Leben vergessen läßt.

*

Die Bretter, die die Welt bedeuten, sind zuweilen bedeutender als die Welt.

*

Gar manchem ist die Kunst nur ein Kaleidoskop seiner Eitelkeiten.

*

Spielt der Schauspieler sich selbst, bewundere ich ihn, spielt er mich selbst, glaube ich ihm.

*

Der Spießer ist das dankbarste Publikum, weil er sich stets im Feldern wiederzuerkennen meint.

Erkältungskrankheiten, Ischias, Gicht!


Gänzliche Heilung durch Tegal.

Herr O. Gempferli, Postangestellter, Zürich, schreibt: „Ihre Tegal-Tabletten sind tadellos. Nach vorangegangener Nervenentzündung stellten sich bei mir rheumatische Schmerzen ein in meinen Achseln, die so hartnäckig waren, wie chronische Neuralgie. Nach verschiedenen Mitteln wandte ich Ihre berühmten Tegal-Tabletten an, die das Uebel in verhältnismässig kurzer Zeit (mit zwei Schachteln) verschwinden liessen. Darum empfehle ich gerne überall ihre wohltuenden Tegal-Tabletten.“ Jeder, der einen Versuch mit Tegal nicht nur bei rheumatischen Schmerzen aller Art, bei Gicht, Ischias, Hexenschuss, Schmerzen in den Gliedern und Gelenken, sondern auch bei Erkältungskrankheiten, Nerven- und Kopfschmerzen, sowie Schlaflosigkeit macht, wird ebenso begeistert sein. — In der kurzen Zeit von nur sechs Monaten haben mehr als 1500 Aerzte verschiedener Länder die erfolgreiche Wirkung des Tegal schriftlich dokumentiert, wohl ein glänzender Beweis für die hervorragende Güte dieses Mittels. In allen Apotheken erhältlich.

Restaurant „Zur Schützenruh“

Albisgütli **ZÜRICH** Uetlibergstrasse 300
Neu eingerichtete Säle für Gesellschaften
empfehlenswert
J. SCHREM, Besitzer.

200


Tausende
erfreuen sich
am
Nebelspalter


ABC
Clichés
Aberegg-Steiner & Co.
KÖNIGSTR. 66 BERN EIGERPLATZ
CHEMIGRAPHIE
GALVANOPLASTIK
STEREOTYPE